B E S C H L U S S
zur Landesversammlung des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte am 04.10.2023 in Neumünster

Antragsteller: Landesvorstand

Kurztext: Bürokratieentlastung

Auswirkungen auf den Haushalt
(unmittelbar erkennbar): keine

Wortlaut des Antrages:

Die Landesversammlung Schleswig-Holstein des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte begrüßt die Initiative der Bundesregierung zum Abbau von Bürokratielasten. Sie fordert den Bundesgesundheitsminister auf, die zahlreichen und sofort wirksamen Vorschläge der Zahnärzteschaft mit dem Bürokratieentlastungsgesetz umzusetzen.

Begründung:

Überbordende Bürokratie in Arzt- und Zahnarztpraxen kostet Zeit, Geld und bindet Ressourcen. Der Begriff „Bürokratieentlastung“ hat es inzwischen auf die Agenda des Bundeskabinetts geschafft. Tatsächlich wurden den Praxen aber originäre Verwaltungsarbeiten der Krankenkassen zusätzlich aufgebürdet. Beim jüngst vorgelegten Eckpunktepapier des Justizministers blieb der Gesundheitsbereich komplett ausgespart. Bis Ende September will das BMG „Empfehlungen für ein Bürokratieentlastungsgesetz“ vorlegen.
Die Praxen brauchen eine konkrete und effektive Entlastung von bürokratischen Tätigkeiten, die nichts mit der Berufsausübung zu tun haben.

Abstimmung: einstimmig